

**Sächsisches Institut für methodenübergreifende Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie (SIMKI) e.V.
an der Hochschule Mittweida**

INHALTE UND BAUSTEINE DER SIMKI-APPROBATIONSAUSBILDUNG

Insgesamt mindestens 4200 Astd.

Ausbildungsteile		1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	Zwischenprüfung	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	9. Sem.	10. Sem.	Abschlussprüfung
Erweiterte Ausbildung	Gesprächspsychotherapie						140 Astd. GPT						nein
	Gestalttherapie							Wahlobligatorisch 150 Astd. Gestalttherapie oder Kinderpsychodramatherapie					nein
	Kinderpsychodramatherapie												nein
	Systemische Therapie										160 Astd. Systemische Therapie		nein
Vertiefte Ausbildung	Prakt. Ausbildung	Supervision					Mindestens 150 Astd. bei insgesamt 3 Supervisoren, davon 50 Einzel- und 100 Gruppenstunden						
		Behandlungen					Mindestens 600 Stunden im Richtlinienverfahren Mindestens 6 dokumentierte Behandlungsfälle					ja, mündlich	
		Selbsterfahrung	200 Astd. im Richtlinienverfahren, davon				bei TP 80 Astd. Einzelselbsterfahrung, 120 Astd. Gruppenselbsterfahrung bei VT 40 Astd. Einzelselbsterfahrung, 160 Astd. Gruppenselbsterfahrung						
	Theorie	Theorieausbildung			400 Astd. Theorie im		ja	Richtlinienverfahren VT oder TP					ja, schriftlich, mündlich
Angeleitetes Selbststudium			400 Astd. Selbststudium, verteilt über				nein	die gesamte Ausbildungszeit (Theorie, Behandlung)					nein
Allgemeine Theorie-Grundkenntnisse KJP		200 Astd. theoretische Grundlagen der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie				ja					50 Astd. Vertiefung		ja, schriftlich
Praktische Tätigkeit PT I und PT II		PT I: 1200 Astd. (mind. 1 Jahr) in einer kinder- und jugendpsychiatrischen Klinik PT II: 600 Astd. (mind. ½ Jahr) in einer psychotherap./psychosom. Einrichtung (ambulante Praxis oder Reha-Klinik), mind. 30 dokumentierte Falldarstellungen											